

# Bekanntmachung

## Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Amt Gransee und Gemeinden, Fachbereich I
Kontaktstelle	Vergabestelle
Postanschrift	Baustraße 56
Ort	16775 Gransee
E-Mail	vergabestelle@gransee.de
URL	<a href="http://www.gransee.de">www.gransee.de</a>

## Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

## Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5B6DKS>  
Postalisch an die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

## Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5B6DKS/documents>

## Art und Umfang der Leistung

Die Stadt Gransee beabsichtigt den Standort des unter Denkmalschutz stehenden ehemaligen Klausurflügels des Franziskanerklosters aus dem 14. Jahrhundert und des städtischen Schulgebäudes aus dem 19. Jahrhundert - zuletzt, von 1995 bis 2016 als Verwaltungsgebäude der Allgemeinen Ortskrankenkasse (AOK) genutzt - zu einem Ort für die Kultur und Bildung zu entwickeln.

Ziel der Untersuchungen ist es, im Vorfeld der Maßnahme mögliche Gefahren für die Gesundheit und die Umwelt durch verbaute Schadstoffe rechtzeitig zu erkennen und diese für die Nutzer, für am Bau Tätige sowie Dritte abzuschätzen und abzuwenden.

Hinweis zur Untersuchung:

Der Anbau der alten Schule aus dem Jahr 1989 wird komplett zurückgebaut.

Im alten Schulbau, der in den 2000er Jahren saniert wurde werden einzelne Bauteile/Decken zurückgebaut.

Strom und Wasser sind im Gebäude vorhanden.

Das Gebäude ist frei zugänglich.

Aufgabenstellung

Die Materialien und Bauprodukte in den von den Maßnahmen betroffenen Bereichen werden gemäß Anlagen zur Ausschreibung beprobt und auf mögliche verbaute Schadstoffe untersucht.

1. Gebäudebegehung mit Probenentnahme
2. Analysen der Materialproben
3. Bilddokumentation der Untersuchungsbereiche
4. Erstellung Probeentnahmeprotokoll
5. Hinweise zu Schutzmaßnahmen bei der Durchführung von Abbrucharbeiten
6. Hinweise zur Entsorgung

Zuordnungsklassen

Die Probenentnahme soll auf die jeweiligen zulässigen Grenzwerte und die Zuordnungsklasse Z0-Z2 und über Z2 nach LAGA Bauschutt bzw. LAGA Boden hin untersucht werden.

## Haupterfüllungsort

Bezeichnung Kloster Gransee Ort für Kultur und Bildung  
Postanschrift Klosterstraße 4  
Ort 16775 Gransee

## Ausführungsfristen

### Laufzeit bzw. Dauer

Beginn 02.01.2023

Ende 31.01.2023

## Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

## Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

### Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

## Sonstige

### Eignung

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- Entweder die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen"

- Oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

vorzulegen.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen

zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Stattdessen kann der Nachweis auch durch Eintrag in einem amtlichen Verzeichnis (z.B. dem durch die Industrie- und Handelskammer eingerichteten PQ-Verzeichnis) oder durch Vorlage eines Zertifikates im Sinne der europäischen Zertifizierungsstandards geführt werden.

## Wesentliche Zahlungsbedingungen

gemäß Vertragsbedingungen / Vergabeunterlagen

## Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

gemäß Vertragsbedingungen / Vergabeunterlagen

Schlusstermin für den Eingang der Angebote

13.12.2022 um 11:00 Uhr

Bindefrist des Angebots

13.01.2023

## Zusätzliche Angaben

Die Finanzierung dieser Maßnahme erfolgt über "Bund-Länder-Programm Städtebaulicher Denkmalschutz/Lebendige Zentren".

Das Brandenburgische Gesetz über Mindestanforderungen für die Vergabe von öffentlichen Aufträgen (Brandenburgisches Vergabegesetz-BbgVergG) findet Anwendung.

Die Bieterkommunikation erfolgt während des gesamten Vergabeverfahrens ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg.

Hinweis: Ohne Registrierung erfolgt keine E-Mail Benachrichtigung

über neue Nachrichten der Vergabestelle (z.B. Aktualisierung der Vergabeunterlagen).

Bekanntmachungs-ID: CXP9Y5B6DKS